



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CXCVII. Der Hochmeister Deutsches Ordens schenkt dem Kloster Lehnin
400 Rhein. Gulden, am 26. Dezember 1520.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55861](#)

CXCVII. Der Hochmeister Deutsches Ordens schenkt dem Kloster Lehnin 400 Rhein. Gulden,
am 26. Dezember 1520.

Von gots gnaden wir Albrecht, deutscher ordens Hochmeister, Marggrawe zu Brandenburg, zu Stettin, Pomern, der Cassuben vnd Wenden Herzog, Burggraue zu Nurenberg vnd Furste zu Rügen. Nachdem wir dem closter zu Lehnyn met sondern gnaden geneiget, haben wir demselbigen closter vsl solicher Zuneygunge willen vierhundert Reinische gulden zugeben verheissen lassen. Verschrieben, verheyslen hirmit In craft dies vnfers briefs gemelten Closter Lehnyn die gemelten vierhundert Reinische gulden, welche wir vff zukünftige Ostern nach dato zu Berlin betzalen vnd vberreichen wollen lassen. Des zu vrkunde haben wir vnser Ingefiel zugriff auff disse briff wissentlich drucken lassen Vnd geben zu Königsberg, am tage Stepfani prothomartiris Im Fünffzehundersten vnd zwanzigsten Jare.

Aus Beckmann's handschriffl. Nachlaſſe.

CXCVIII. Der Official zu Brandenburg befendet, den Pfarrer zu Prester gebessert von sich entlassen zu haben, am 3. September 1521.

Officialis Brandenburgensis Ecclesie Generalis presentium tenore publice recognoscimus et profitemur, quod honorabilem Dominum Adamum Echardi, Plebanum in Prester, ad nos nostrumque tribunal de et super vitio incontinentie ex eo, quod prolem ex sororia sua procreaverit, delatum canonice correxiimus et emendavimus correctumque et emendatum a nobis dimisimus decernentes ipsum commissorem coram nemine fore corrigendum pro hac vice. In cujus rei testimonium sigillum nostrum presentibus existit super impressum. Datum Anno Domini 1521, feria III post Decollat. Johannis Baptiste.

Joachimus Cassel etc.

Nach einem Copiarium im Königl. Provinzial-Archiv zu Magdeburg.

CXCIX. Bittschrift an den päpstlichen Stuhl, das Kloster Leizkau dem Bisthum Brandenburg zu incorporiren, vom Jahre (1534?)

Beatissime pater. Exponitur s. v. pro parte deuote creature vestre Mathie, Episcopi brandenburgensis, quod lapsis temporibus et adhuc de presenti horribilis et detestabilis secta